

Allgemeine Fachbeschreibung

Der konsekutive und forschungsorientierte Masterstudiengang „Internationale Studien /Friedens- und Konfliktforschung“ wird gemeinsam von der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt und der Technischen Universität Darmstadt in Kooperation mit der Hessischen Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK) angeboten.

Aufbauend auf einer allgemeinen sozialwissenschaftlichen Basis vermittelt der Studiengang theoretische und normative Grundlagen an der Schnittstelle zwischen Friedens- und Konfliktforschung, Internationalen Beziehungen, Politischer Theorie und Philosophie und wendet sie auf aktuelle Probleme regionaler und globaler Ordnung an.

Ziele

Die Studierenden werden mit theoretisch angeleiteten und normativ begründeten Perspektiven nationaler, transnationaler und globaler Vergesellschaftungsprozesse vertraut gemacht und erwerben die Fähigkeit zu einer differenzierten Analyse von inner- und zwischenstaatlichen Konflikten, sowie einer reflektierten Entwicklung von Strategien der Konfliktregelung und Friedensförderung.

Hierzu nehmen die Studierenden u.a. an einem Forschungspraktikum teil, in dem sie selbst forschend tätig werden. So können sie trainieren, ihre theoretischen und methodischen Kompetenzen auf die Analyse konkreter „Fälle“ anzuwenden.

Der Studiengang ist interdisziplinär angelegt. Im Zentrum steht die Politikwissenschaft, dort insbesondere die Internationalen Beziehungen (IB). Außer der Politikwissenschaft mit ihren verschiedenen Teilgebieten sind die Soziologie, die Philosophie sowie über die Wahlpflichtmodule die Rechts-, und Wirtschaftswissenschaften, Ingenieur- oder Naturwissenschaften am Masterstudiengang beteiligt. Diese Fächer sind keine Nebenfächer im konventionellen Verständnis, sondern über bestimmte Fragestellungen und Gegenstandsbereiche in den Masterstudiengang integriert. So wird die intensive Auseinandersetzung nicht nur mit, sondern auch zwischen unterschiedlichen theoretischen und methodisch-praktischen Herangehensweisen gefördert.

Zusätzlich zu den fachlichen Qualifikationen will der Studiengang auch die Schlüsselqualifikationen der Studierenden fördern. Zur Entwicklung der Teamfähigkeit erarbeiten die Studierenden in Seminaren in verschiedenen Arbeitsgruppen eigenständig Inhalte und präsentieren diese gemeinsam. Durch verschiedene Lernformen, wie die Inszenierung von Podiumsdiskussionen oder die Simulationen von Verhandlungen werden auch Präsentations- und Moderationstechniken vermittelt.

Entsprechend der internationalen Ausrichtung des Studiengangs finden regelmäßig Veranstaltungen in englischer Sprache statt. Außerdem besteht die Möglichkeit, ein Auslandssemester an einer Partneruniversität zu verbringen.

Studienaufbau

Der Masterstudiengang „Internationale Studien/Friedens- und Konfliktforschung“ ist modular aufgebaut. Das Studium gliedert sich in sieben Pflichtmodule und ein Wahlpflichtmodul:

Modul 1: Grundlagen der Internationalen Studien/Friedens- und Konfliktforschung

Modul 2: Weltordnung und Zivilisierung (Akteure in der Weltpolitik, zentrale Politikfelder der internationalen Studien)

Modul 3: Konflikte, Kriege und Friedensprozesse (empirische Kenntnisse von ausgewählten Konflikten, Kriegen und Friedensprozessen; Theorien der Kriegsursachen- und Friedensforschung)

Modul 4: Forschungspraktikum (Vertiefung der empirischen Kenntnisse durch eigene Anwendung sozialwissenschaftlicher Methoden)

Modul 5: Praktikum (achtwöchiges berufs-feldbezogenes Praktikum und Bericht)

Modul 6: Theorie und politische Philosophie globaler Vergesellschaftung (Auseinandersetzung mit Debatten um die "Weltgesellschaft", mit normativen Grundlagen der Weltordnung u.a.)

Modul 7: Wahlpflichtmodul (wahlweise „Globalisierung und Entwicklung“, „Globalisierung und Recht“, „Naturwissenschaftlich-technische Dimension der Friedens- und Konfliktforschung“ oder „Technologie und internationale Entwicklung“)

Modul 8: Abschlussmodul (Kolloquium, Masterarbeit und mündliche Prüfung)

Ein Modul ist eine inhaltlich und zeitlich abgeschlossene Lehr- und Lerneinheit. Es setzt sich i.d.R. aus verschiedenen Veranstaltungen zu einem Themenbereich zusammen und schließt Selbstlernzeiten ein. Diese werden ebenso wie die einzelnen Ziele, Inhalte sowie Lehr-, Lern- und Prüfungsformen in den entsprechenden Modulbeschreibungen definiert. Jedem Modul werden Kreditpunkte (CP) auf der Basis des European Credit Transfer Systems (ECTS) zugeordnet. Ein CP entspricht dem studentischen Arbeitsaufwand von ca. 30 Stunden. Bei einer Regelstudienzeit von vier Semestern sind für den Masterabschluss 120 CP nachzuweisen. Dies entspricht einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 30 CP pro Semester.

Studienformalitäten

Studienvoraussetzungen / Bewerbung

Die Zulassung zum Studiengang ist jeweils zum Wintersemester möglich. Sie ist beschränkt und setzt ein mit „gut“ abgeschlossenes Bachelorstudium in Politikwissenschaft oder einen entsprechend erfolgreichen Abschluss in einem verwandten bzw. vergleichbaren Studiengang sowie den Nachweis von Englischkenntnissen voraus. Die besondere Eignung muss zudem nachgewiesen werden durch ein Motivationsschreiben sowie einen ausführlichen tabellarischen Lebenslauf in deutscher oder englischer Sprache.

Bewerbungsfrist ist der 15. Juli.

Nähere Informationen über das Bewerbungsverfahren finden Sie unter:

<http://www.fb03.uni-frankfurt.de/43227907/Bewerbung>

Wichtige Adressen

Studiengangsverantwortliche

Prof. Dr. Tanja Brühl

Fachbereich Gesellschaftswissenschaften
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt
E-Mail: bruehl@soz.uni-frankfurt.de

Prof. Dr. Jens Steffek

Institut für Politikwissenschaft
Technische Universität Darmstadt
E-Mail: steffek@pg.tu-darmstadt.de



Studienfachberatung

Elina Stock M.A.

Dekanat FB 03 - Gesellschaftswissenschaften
Johann Wolfgang Goethe-Universität
Robert-Mayer-Str. 5, Zi. 2929
Sprechstunden: Mo 9-12 Uhr und Do 9-12 Uhr
Tel.: 069/798-28537
Email: stock@soz.uni-frankfurt.de

Studien-Service-Center / Zentrale Studienberatung (ZSB)

Johann Wolfgang Goethe-Universität
Campus Westend; Grüneburgplatz 1,
PEG-Gebäude, EG, Studien-Center
Telefon-Hotline: 069/798-3838

Aktuelle Sprechstunden (ohne Voranmeldung) :
<http://www2.uni-frankfurt.de/40086591/sprechzeiten>

Information von:
Studien-Service-Center/Zentrale Studienberatung
in Kooperation mit dem FB 03
Redaktion: Jörg Ottmann, Elina Stock
Redaktionsschluss: 17.05.2010

Internationale Studien / Friedens- und Konfliktforschung MA Master of Arts

Informationen der
Zentralen Studienberatung

